



## Pressemitteilung

Marine Systems

24. März 2023

Seite 1/3

### **Kiellegung der ersten Tamandaré-Fregatte markiert Meilenstein im Militärschiffbau Brasiliens**

Am 24. März begingen die brasilianische Marine und Águas Azuis, ein von thyssenkrupp Marine Systems, Embraer Defense & Security und Atech gegründetes Unternehmen, einen wichtigen Meilenstein beim Bau der ersten Fregatte der Tamandaré-Klasse: die Kiellegung des Schiffs. Die feierliche Zeremonie fand auf der Werft thyssenkrupp Estaleiro Brasil Sul in Itajaí im Bundesstaat Santa Catarina in Anwesenheit des Befehlshabers der brasilianischen Marine, Flottenadmiral Marcos Sampaio Olsen, sowie zahlreicher hochrangiger Vertreter aus dem Verteidigungssektor und der maritimen Industrie statt.

Bei der ersten Kiellegung des aus vier Fregatten bestehenden Tamandaré-Programms wurde der Block des vorderen Maschinenraums an seinem künftigen Bauplatz positioniert. In dieser etwa 52 Tonnen schweren Stahlstruktur werden zwei Antriebsmotoren, ein Getriebe sowie mehrere Pumpen und Hilfsaggregate untergebracht sein.

Der Generaldirektor für Marineausrüstung, Flottenadmiral Arthur Fernando Bettega Corrêa, betonte die Bedeutung dieser traditionellen Zeremonie: „Heute erleben wir das Aufeinandertreffen von Tradition und modernster Technologie, die uns nicht nur eine Optimierung der Produktion, sondern auch mehr Sicherheit für unsere Mitarbeitenden und eine höhere Informationssicherheit ermöglicht.“

Oliver Burkhard, CEO von thyssenkrupp Marine Systems, erklärte: „Wir werden der brasilianischen Marine hochmoderne Fregatten liefern, die Spitzentechnologie und robuste Kampffähigkeiten in sich vereinen. Sie werden einen wichtigen Beitrag zur nationalen Sicherheit leisten – in den brasilianischen Hoheitsgewässern und darüber hinaus.“

### **Innovative Bauweise**

Die moderne Bauweise in Blöcken, die später montiert werden, bietet mehrere Vorteile gegenüber dem alten Verfahren. So ist es möglich, Einbauten und Fundamente im Voraus zu installieren. Außerdem wird die Platzierung der Ausrüstung an Bord erleichtert. Jede Abteilung kann in den verschiedenen Produktionsphasen selbstständig arbeiten.



EMGEPRON



EMBRAER

atech

24. März 2023

Seite 2/3

Die mit dem Programm der Tamandaré-Klasse verbundenen Innovationen erstrecken sich auf die gesamte Produktionskette. So wurden in der Vergangenheit Projekte dieser Größenordnung mit einer Vielzahl gedruckter Dokumente wie Zeichnungen, Verfahrensanweisungen und Handbüchern entwickelt, die viele Kopien und Aktualisierungen erforderten. thyssenkrupp Estaleiro Brasil Sul hat eine papierlose Verfahrensweise eingeführt. Es gibt im Produktionsprozess der Fregatte keine Papierzeichnungen mehr, sondern nur digitale Zeichnungen. Die neue Methode birgt nicht nur Vorteile für die Informationssicherheit dieses militärischen und vertraulichen Projektes, sondern kommt auch der Umwelt zugute.

### Nächste Schritte

Die Umsetzung des Tamandaré-Programms schreitet planmäßig voran und liegt derzeit bei 34 Prozent Baufortschritt. Als nächstes wird der Block für den hinteren Maschinenraum gebaut, anschließend wird mit den weiteren bereits gefertigten Blöcken der Stahlschiffkörper vervollständigt. Von den mehr als fünfzig Blöcken, aus denen die erste Fregatte der Tamandaré-Klasse besteht, befindet sich etwa ein Viertel in der Montage. Platten für weitere Blöcke wurden bereits zugeschnitten und verformt, Paneele und Unterbaugruppen fertiggestellt. Die Qualifizierung des Personals, das für die Wartung der Schiffssysteme zuständig sein wird, ist zu etwa 50 Prozent abgeschlossen.

Am 5. September 2022 erfolgte der erste Stahlschnitt der Rumpflatte für die erste Fregatte der Tamandaré-Klasse, was traditionell als Baubeginn gilt. Der Stapellauf der Fregatte ist für Mitte 2024 vorgesehen, die Übergabe an die brasilianische Marine für Ende 2025. Der Brennbeginn der Rumpflatte der zweiten Fregatte der Tamandaré-Klasse wird voraussichtlich noch in diesem Jahr erfolgen.

### Einsatzgebiet

Das 2017 von der brasilianischen Marine initiierte Fregattenprogramm der Tamandaré-Klasse ist das modernste und innovativste Marineprojekt des Landes. Es wird von Águas Azuis ausgeführt, vom unabhängigen brasilianischen Staatsunternehmen EMGEPRON verwaltet und umfasst den Bau von vier hochmodernen Fregatten. Die Schiffe sind für den Einsatz zum Schutz der brasilianischen Hoheitsgewässer vorgesehen. Das Programm der Tamandaré-Klasse fördert zudem den Technologietransfer und die lokale Industrie. Es schafft insgesamt etwa 2.000 direkte und 6.000 indirekte Arbeitsplätze.



24. März 2023  
Seite 3/3

### Über Águas Azuis

Águas Azuis ist ein Unternehmen, das zwischen thyssenkrupp Marine Systems, Embraer Defense & Security und Atech, einer Tochtergesellschaft von Embraer, gegründet wurde. Águas Azuis dient dem Zweck, vier Schiffe der Tamandaré-Klasse zu bauen. Dadurch soll die Flotte der brasilianischen Marine erweitert und modernisiert werden.

Águas Azuis wird in Brasilien stark präsent sein. Die Mitgliedsunternehmen verfügen über langjährige Beziehungen sowie eine starke Präsenz in vielen Ländern. thyssenkrupp Marine Systems, ein Unternehmen von thyssenkrupp, hat die Federführung in der Águas-Azuis-Partnerschaft. thyssenkrupp Marine Systems ist einer der weltweit führenden Anbieter von Systemen für U-Boote und Marine-Überwasserschiffe sowie von maritimen Sicherheitstechnologien mit einer jahrhundertealten Geschichte im Schiffbau. Embraer Defense & Security, eine Geschäftseinheit von Embraer, ist in mehr als 60 Ländern vertreten und führend in der Luft- und Raumfahrt und der Verteidigungsindustrie in Lateinamerika.

Atech, eine Tochtergesellschaft von Embraer, entwickelt innovative Lösungen für die Bereiche Flugsicherung, Führungssysteme, Cybersicherheit, Mess- und Kontrollsysteme, eingebettete Systeme, Simulatoren und Logistik. Atech ist auch in anderen strategischen Projekten der brasilianischen Marine tätig, wie dem LABGENE (Nuclear Power Generation Laboratory), für das Kontroll- und Schutzsysteme entwickelt werden, sowie dem taktischen Einsatzkampfsystem für den H225M/H-XBR SUPER COUGAR der brasilianischen Marine.

### Über thyssenkrupp Marine Systems

thyssenkrupp Marine Systems ist mit rund 6.500 Mitarbeitenden eines der weltweit führenden Marineunternehmen und als Systemanbieter im Unter- und Überwasserschiffbau sowie im Bereich maritimer Elektronik und Sicherheitstechnologie tätig. Rund 3.600 Mitarbeitende arbeiten am Standort Kiel, der damit der größte Werkstandort Deutschlands ist. Über 180 Jahre Geschichte und das stetige Streben nach Verbesserungen lassen das Unternehmen immer wieder neue Standards setzen. Seinen Kunden bietet thyssenkrupp Marine Systems weltweit maßgeschneiderte Lösungen für hochkomplexe Herausforderungen in einer sich verändernden Welt. Die dabei treibenden Kräfte sind die Mitarbeiter des Unternehmens, die jeden Tag mit Leidenschaft und Engagement die Zukunft von thyssenkrupp Marine Systems gestalten.

Weitere Informationen unter: [www.thyssenkrupp-marinesystems.com](http://www.thyssenkrupp-marinesystems.com)

### [Link zum Pressebild](#)

#### Pressekontakt in Brasilien:

thyssenkrupp Marine Systems GmbH  
Stefan Ettwig  
Head of Communications  
T: +49 172 249 0090  
[stefan.ettwig@thyssenkrupp.com](mailto:stefan.ettwig@thyssenkrupp.com)

#### Pressekontakt in Deutschland:

thyssenkrupp Marine Systems GmbH  
Susanne Schmidt  
Corporate Communications  
T: +49 173 172 8049  
[susanne.schmidt2@thyssenkrupp.com](mailto:susanne.schmidt2@thyssenkrupp.com)